



Muster:

Zephyr

GeräteKennblatt-Nr.:

61169.0 , 61169.1

Technische Mitteilung: DAeC-Prüfanweisung Nr. PA 08-005 vom 04.04.2008

Betroffenes Luftsportgerät:

- Baureihen:

Alle Ultraleichtflugzeuge Zephyr mit dem DAeC-GeräteKennblatt-Nr. 61169.0 und 61169.1

- Werknummern:

Alle

Betrifft:

Verarbeitungsmängel bei Strukturelementen im Rumpf

Anlass:

Im Rahmen einer Überprüfung eines Zephyr und Materialuntersuchungen wurden Mängel in der Verarbeitung, mangelhafte Verklebung und unzureichende Faserwinkel festgestellt.

Maßnahmen:

Im Rahmen dieser Lufttüchtigkeitsanweisung sind folgende Maßnahmen durchzuführen:

1. Inspektion des Rumpfes und der Stringer nach DAeC-Prüfanweisung Nr. PA 08-005 vom 04.04.2008.
2. Bei festgestellten Mängeln darf das Luftfahrzeug nicht betrieben werden.

Termine und Fristen:

Die Maßnahmen sind vor dem nächsten Flug durchzuführen.

Bescheinigung:

Die Durchführung der Maßnahmen ist von einem Prüfer Klasse 5 in den Betriebsaufzeichnungen sowie auf dem beigelegten Formblatt (siehe Anlage 1 zur LTA 08-005) zu bescheinigen und an das Luftsportgeräte-Büro zu senden.

Hinweis:

Durch die vorgenannten Mängel ist die Lufttüchtigkeit des Luftfahrzeuges derart beeinträchtigt, dass es nach Ablauf der genannten Fristen nur in Betrieb genommen werden darf, wenn die angeordneten Maßnahmen ordnungsgemäß durchgeführt worden sind. Im Interesse der Sicherheit des Luftverkehrs, das in diesem Fall das Interesse des Adressaten am Aufschub der angeordneten Maßnahmen überwiegt, ist es erforderlich, die sofortige Vollziehung dieser LTA anzuordnen.



DEUTSCHER AERO CLUB e.V.

Beauftragter des BMVBS

LUFTSPORTGERÄTE-BÜRO

Lufttüchtigkeitsanweisung

LTA-Nr.: LSG 08-005

Datum der Bekanntgabe: **04.04.2008**

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch eingelegt werden.
Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim DAeC Luftsportgerätebüro, Hermann-Blenk-Str.28,
38108 Braunschweig einzulegen

Leiter Luftsportgeräte-Büro
Frank Einführer

Luftsportgeräte-Büro/ Technik
Dipl.-Ing. Michael Bätz

